

AMTSGERICHT Wolgast

- Abt. Zwangsversteigerung -
Breite Straße 6c
17438 Wolgast

Geschäfts-Nr.:
4 K 15/10



Terminsbestimmung

in dem Verfahren der Zwangsversteigerung im Wege der Zwangsvollstreckung des im Grundbuch von Peenemünde Blatt 854 unter lfd.Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses verzeichneten

39,21/1.000 Miteigentumsanteils an dem Grundstück

Gemarkung Peenemünde, Flur 2, Flurstück 114/2 (Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 4,5,6 zu 2.800 qm)

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im OG rechts, Nr. 14 laut Aufteilungsplan und dem Kellerraum, Nr. 14 laut Aufteilungsplan

Gemäß § 36 ZVG wird der

Termin zur Versteigerung des Grundbesitzes

bestimmt auf:

**Dienstag, den 27.11.2012, 10.15 Uhr im Amtsgericht Wolgast,
Breite Straße 6c, 17438 Wolgast, 1. Etage, Raum 26.**

Die Beschlagnahme ist am 29.04.2010 wirksam geworden, der Zwangsversteigerungsvermerk wurde am 29.04.2010 im Grundbuch eingetragen.

Es handelt sich um eine Eigentumswohnung in Peenemünde, Hauptstraße 5 im 1. OG rechts (Nr. 14) mit 2Zi, Kü, Bad; 44,42 qm Wohnfläche, Verkehrswert 46.000,00 €.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits nach § 74a ZVG / §85a ZVG versagt worden.

Ist ein Recht nicht im Grundbuch vermerkt oder wird ein Recht später als der Zwangsversteigerungsvermerk im Grundbuch eingetragen, so muss



Der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es zusätzlich auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller der Anmeldung widerspricht. Das Recht wird ansonsten im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses gemäß § 110 ZVG erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten berücksichtigt. Es ist zweckmäßig, schon 2 Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruches - getrennt nach Kosten, Zinsen und Hauptforderung - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Die Anmeldung kann auch zu Protokoll der Geschäftsstelle des Gerichtes erklärt werden. Wer berechtigt ist, die Versteigerung des genannten Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs wegen der Versteigerung entgegenstehender Rechte zu verhindern, wird aufgefordert, die Aufhebung oder die einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Versäumt er dieses, tritt für ihn der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Grundbesitzes oder des mitversteigerten Zubehörs.

Ribnitz-Damgarten, den 31.08.2012
gez. Bertarelli
-Rechtspflegerin-

Ausgefertigt
Wolgast, den 19.09.2012

[Signature]
Drose, Justizangestellte
als Urkundsbeamtin der
Geschäftsstelle



Anschrift

Bewertung

Baujahr

baulicher Z

Ausstattun

Grundstück

Wohnfläche

Ertragssitu

innerörtlich

Erschließun

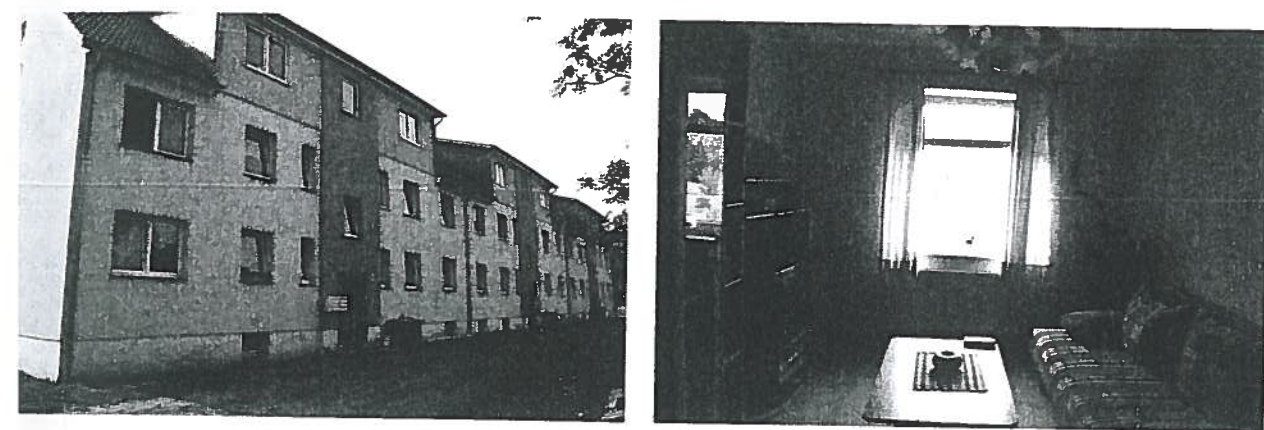
Verkehrsw
(zum Stich)

an die Gemeinde-/Stadttafel geheftet am:
von der Gemeinde-/Stadttafel abgenommen am:



Kurzexposé

Geschäftsnummer: 4 K 15/2010



Anschrift	17449 Peenemünde Hauptstraße 5
Bewertungsobjekt	Wohneigentum im 1. Obergeschoss, rechts in einem Wohnhaus mit 24 Wohneinheiten, Wohnung bestehend aus 2 Wohnräumen mit Küche, Bad, Flur und Abstellraum im Kellergeschoss
Baujahr	um 1930, 2006 bis 2007 instand gesetzt und modernisiert sowie zu Wohnungseigentum umgewandelt
baulicher Zustand	Wohnung in gutem Instandhaltungszustand, einzelne Restarbeiten noch erforderlich, Außenanlagen nicht angelegt
Ausstattungsstandard	Die Wohnung weist eine gute Ausstattung auf. Sie wird zentral beheizt, hat Fenster mit Wärmedämmverglasung. Die sichtbaren Bauteile sind aus modernen Materialien.
Grundstück	39,21/1000 Miteigentumsanteil am Grundstück von 2800 m ²
Wohnfläche	44,42 m ²
Nutzungsituation	vermietet
örtliche Lage	ruhige Wohnlage mit 15 Gehminuten zum Hafen, Bahnhof und zu Einkaufsmöglichkeiten, Gaststätte fußläufig zu erreichen
Anschlüsse	Hauptstraße mit Asphalt ausgebaut, Gehweg einseitig angeordnet und Straßenbeleuchtung vorhanden; Anschlüsse für Wasser, Abwasser, Elektroenergie, Erdgas und Telefon vorhanden
Marktwert (zum Stichtag 26. August 2010)	46.000 €

Die Bekanntmachung erfolgte am 11.10.2012 im Internet unter der Website „www.amtusedomnord.de“.

Veröffentlicht: 11.10.2012

